

24/ix. 1915

(Einschränkung der Bierproduktion.) Vom Bureau der Brauereiverbände werden wir im Auftrage folgender Mitteilung ersucht: „Wir haben neulich über die ungenügende Zumeisung von Gerste an die Brauereien berichtet. Nun meldet das Organ der Bissner Brauereien, daß das Bürgerliche Brauhaus Bissen vom 10. d. an seinen Bierverkauf um mindestens 30 Prozent einschränkt. Auch viele andre Brauereien sind zu ähnlichen und noch weitergehenden Maßnahmen genötigt. Ob diese Einschränkung genügen wird, steht heute noch nicht fest. Da die Brauereien sogar die ihnen zugewiesene Gerste nur langsam bekommen, obwohl die Beschaffungskosten den Höchstpreis ansehnlich übersteigen, sind noch weitergehende Einschränkungen höchstwahrscheinlich.“